



Punktspielbericht 2025 / 26

TTV Amtsberg 96 - SV Adorf/Erzgeb.

5 : 10

Aufstellungen

TTV Amtsberg 96		SV Adorf/Erzgeb.	
Pfoh, Roberto	+1 -1	Claus, Luca	+2
Maier, Jim	-2	Schulze, Simon	+1 -1
Uhlig, Kenny	+1 -1	Rupf, Benjamin	+1 -1
Haase, Kai	+2	Höfner, Ivo	-2
Wohlgemuth, Nico	-2	Sieber, Maximilian	+2
Drechsler, Marco	-2	Walther, Nico	+2
K. Haase/Pfoh	-1	Schulze/Walther	-1
Maier/Uhlig	+1	Claus/Sieber	+1
Wohlgemuth/Drechsler	-1	Rupf/Höfner	+1

Spielbericht

Nach einer gut einmonatigen Spielpause stand für uns gestern endlich das nächste Punktspiel der laufenden Saison an. Wir waren zu Gast beim TTV Amtsberg - eine Mannschaft, die gut in die Saison reingestartet ist. Auf eine 7:9-Niederlage beim TTC Grünstädtel folgten für unsere Gäste zwei Heimsiege gegen Zschopau und Burkhardtsdorf. Ähnlich gut ist unser Saisonstart verlaufen: zwei Punkte in Gornsdorf und ein Unentschieden daheim gegen den Vorjahresdritten aus Zwönitz. Das ist als Aufsteiger definitiv ein solider Einstand. Wir wussten, dass es gegen Amtsberg nicht leicht werden würde, fuhren aber natürlich mit einer gesunden Menge an Selbstvertrauen zu unserem nächsten Auswärtsspiel in die Turnhalle nach Weißbach.

Personell konnten wir, wie auch schon in den beiden Partien zuvor, mit unserer Stammaufstellung antreten. Seitens der Gastgeber aus Amtsberg fehlte mit Thomas Müller die Nummer drei. Für ihn rückte mit Marco Drechsler die Nummer zwei von Amtsbergs zweiter Vertretung in die Mannschaft.

Die Doppelaufstellung mussten wir in dieser Partie notgedrungen etwas abändern. Sowohl Maxi als auch Benni hatten am frühen Abend noch anderweitige Verpflichtungen und konnten/wollten somit nicht im ersten Doppel spielen (für den Fall, dass es zum Entscheidungsdoppel gekommen wäre). Unser gestriges Doppel eins setzte sich aus Nico und Simon zusammen. Die beiden mussten gegen Jim Maier und Kenny Uhlig ran. Während unsere Jungs den ersten Satz zwar mit 8:11 abgeben mussten, ging der zweite Satz dann verdient mit 11:4 an Adorf. Im dritten Satz lagen Nico und Simon zwar mit 10:6 in Führung, mussten den Satz aber dennoch mit 11:13 in der Satzverlängerung abgeben. Satz vier ging abermals an Adorf - es wurde also Zeit für den Entscheidungssatz. In diesem spielten unsere Jungs zwar gut und kämpften bis zum Schluss, aber sie mussten sich unterm Strich den Amtsbergern mit 2:3 geschlagen geben. Besser lief es für unsere anderen beiden Doppel. Luca und Maxi - heute im zweiten Doppel aufgestellt - machten gegen Amtsbergs Doppel eins Roberto Pfoh/Kai Haase kurzen Prozess und gingen mit einem klaren 3:0 als Sieger vom Tisch. Unser etatmäßiges Doppel eins ist nun mehr und mehr eingespielt. Das gibt auf jeden Fall Selbstvertrauen! Ähnlich gut machten es Benni und Ivo, die diesmal im dritten Doppel ran durften. Nico Wohlgemuth und Marco Drechsler hatten unseren beiden Jungs wenig entgegenzusetzen und somit endete auch diese Partie klar und verdient mit 3:0 für Adorf.

Wir lagen also mit 2:1 nach den Doppeln in Führung. Mit unserer veränderten Doppelreihenfolge war das auf jeden Fall eine gute Ausgangsposition für die folgenden zwölf Einzelpartien. In beiden Einzelrunden wurden Maxis Spiele jeweils vorgezogen.

Simon eröffnete die erste Einzelrunde gegen Roberto Pfoh. Nach krankheitsbedingter Tischtennispause lief für unsere Nummer zwei wenig zusammen - viele knapp verfehlte Bälle und das schnittlose Spiel des Amtsbergers machten die Situation nicht besser. 0:3 der Endstand aus Adorfer Sicht. Maxi machte es parallel besser und holte sich gegen Nico Wohlgemuth die ersten beiden Sätze. Satz drei war durchaus umkämpft und endete mit 13:11 für den Amtsberger. Danach zog Maxi wieder an, konnte viele sehenswerte Ballwechsel für sich entscheiden und ging somit mit 11:7 und 3:1 als Sieger vom Tisch. Luca spielte gegen Jim Maier souverän, ließ seinem Gegner wenig Chancen und gewann vollkommen verdient mit 3:0 (+7, +8, +10). Ivo ist in der bisherigen Saison unglücklicherweise noch nicht richtig in seine Aktionen gekommen und das sollte sich gegen Kenny Uhlig auch nicht so

wirklich ändern. Der Amtsberger machte es gut und erwischte Ivo oftmals auf dem falschen Fuß oder zu weit hinter dem Tisch. Unterm Strich war es leider eine verdiente 0:3-Niederlage aus Adorfer Sicht. Das haut unsere Nummer vier aber bei Weitem nicht um. Da wird noch einiges kommen in dieser Saison! Benni gewann gegen Kai Haase den ersten Satz verdient mit 11:4, musste dann aber ein Erstarken des Amtsbergers hinnehmen. Benni war zwar immer am Drücker, die besseren Aktionen hatte allerdings Sportfreund Haase. Zunächst holte sich der Amtsberger das 1:1, dann den dritten und schlussendlich auch noch den vierten Satz - 1:3 aus Adorfer Sicht. Unser Nico machte gegen Amtsbergs Nico Wohlgemuth ein gutes und solides Spiel und gewann unterm Strich mit 3:0. Die ersten beiden Sätze waren dabei relativ deutlich, der dritte war mit 18:16 eine kleine Zitterpartie.

Nach der ersten Einzelrunde lagen wir folglich mit 5:4 in Führung. Nun wollten wir natürlich mehr. Die Punkte sollten schließlich mit nach Adorf kommen.

Die zweite Einzelrunde startete sehr gut: Unser oberes Paarkreuz konnte zwei 3:1-Siege verbuchen. Luca lag gegen Roberto Pfoh bereits 2:0 in Führung, kassierte dann aber den Anschluss den Amtsbergers. Im vierten Satz machte es unsere Nummer eins dann besser und gewann knapp aber verdient mit 11:9. Simon musste gegen Jim Maier den ersten Satz abgeben und war sichtlich unzufrieden. Nico heizte unserer Nummer zwei aber nochmal richtig ein und gab taktische Anweisungen. Das klappte. Mit mehr Gier und höherer Konzentration holte sich Simon die folgenden drei Sätze und ging mit 3:1 als Sieger vom Tisch. Maxi musste währenddessen gegen Marco Drechsler ran. Eine zweimalige Adorfer Führung konnte der Amtsberger beide Male ausgleichen. Im fünften Satz aber war es unsere Nummer fünf, die die besseren Aktionen hatte. Angefeuert von den Mannschaftskollegen und den mitgereisten Fans ließ sich Maxi die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und krallte sich den Entscheidungssatz mit 11:7. Das war ein wichtiger 3:2-Sieg! Benni machte parallel ebenfalls ein starkes Spiel. Gegen Kenny Uhlig lag unser „Rupfi“ zwar bereits mit 0:2 hinten, aber was dann folgte war eine pure Willensleistung. Erst mit einem 11:6 den Anschluss gemacht, dann mit einem 11:4 zum 2:2 ausgeglichen. Und im letzten Satz mal eben ein 11:3 zum 3:2-Erfolg gespielt. Wahnsinn! Für so etwas ist unser Benni immer gut. Und das war auch kein unwichtiger Einzelsieg. Das war der neunte Punkt für Adorf und somit gleichbedeutend mit dem doppelten Punktgewinn. YES! Ivo hatte gegen Kai Haase einige gute Aktionen, musste sich aber dem stark aufspielenden Amtsberger geschlagen geben. 0:3 der Endstand. Nico musste zum Abschluss

der Partie gegen Marco Drechsler ran. Im ersten Satz agierte Nico zu passiv und musste den Satzgewinn des Amtsbergers hinnehmen. Nach den taktischen Anweisungen von Simon, das Spiel aktiver zu gestalten und Sportfreund Drechsler mehr in seiner Rückhand zu halten, machte es Nico besser. Und vor allem erfolgreicher. Die neue Taktik zeigte Wirkung und mündete in drei aufeinanderfolgenden Satzgewinnen für Nico. Unterm Strich ein verdientes 3:1.

Am Ende steht ein verdienter 10:5-Auswärtssieg auf der Anzeigetafel. Wir belohnen unsere gute Leistung mit zwei Zählern mehr auf unserem Konto und stehen nach drei Spielen und einer Bilanz von 5:1 Punkten auf Tabellenplatz vier. Das aber auch nur, weil alle drei Mannschaften, die über uns in der Tabelle stehen, zwei beziehungsweise drei Spiele mehr als wir haben. Ein großer Dank gilt (mal wieder) allen mitgereisten Fans, die uns immer unterstützen, uns anfeuern und für uns da sind! Ihr seid großartig.

Jetzt gilt es weiterzumachen, anständig zu trainieren und vor allem aus dieser Leistung eine ordentliche Portion Selbstvertrauen für das kommende Wochenende mitzunehmen. Da stehen nämlich gleich zwei Heimspiele an. Am Samstag (01.11.) kommt mit dem SV „Tanne“ Thalheim der andere Aufsteiger nach Adorf. Aufschlag ist 14:00 Uhr. Am Sonntag (02.11.) gastiert dann um 13:00 Uhr der TTC Grünstädtel in der Turnhalle der Grundschule. Da es sich zum ersten Heimspiel der Saison bewährt hat, wird auch bei den kommenden Heimspielen für Speisen und Getränke gesorgt sein. Wir freuen uns auf Euch! Einmal Adorf, immer Adorf! 🍅🍷

Sportliche Grüße im Namen der ersten Mannschaft,

Simon Schulze